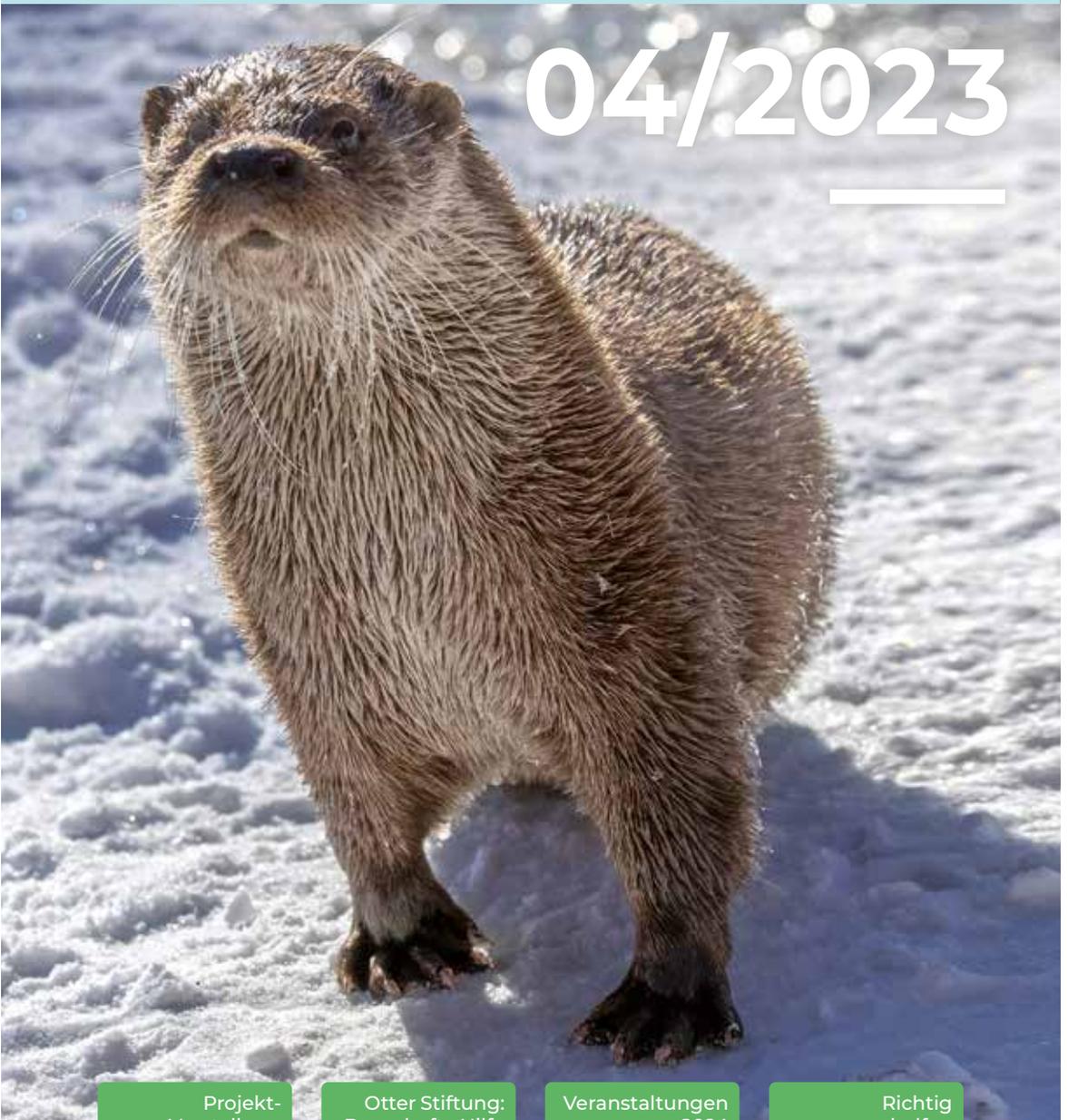


Naturschutzinformationen der
Aktion Fischotterschutz e.V.
44. Jahrgang



OTTER-POST

04/2023



Projekt-
Vorstellung

Seite 3-9

Otter Stiftung:
Dauerhafte Hilfe

Seite 10

Veranstaltungen
2024

Seite 11

Richtig
helfen

Seite 12-14

Liebe Mitglieder und Freunde der Aktion Fischotter-
schutz,

die letzten Monate sind verfliegen, das neue Jahr wirft bereits seine Schatten voraus. Sehr intensiv beschäftigt hat uns der immer noch andauernde Rechtsstreit mit dem Freistaat Bayern in Sachen Otterabschuss. Dieses Thema wird auch im nächsten Jahr auf unserer Agenda stehen, denn ein Urteil bzw. eine weitere Gerichtsverhandlung ist bisher noch nicht in Sicht.

Unsere Naturschutzprojekte und -vorhaben sind weiterhin in vollem Gange: Das Barben-Projekt wird sich 2024 nach sechs Jahren Laufzeit auf der erfolgreichen Zielgerade befinden. Das neue GrünlandVielfalt-Projekt konnte mit ersten Maßnahmenumsetzungen starten. Auch bei der Ökologischen Station Südheide werden fleißig Arbeitspläne abgearbeitet und bereits neue fürs neue Jahr erstellt.

Dank Ihrer Spenden und Mitgliedsbeiträge konnten wir natürlich auch in unserem OTTER-ZENTRUM vieles umsetzen. Bildungsprogramme, Neuanschaffungen für unsere Tiere und Bau- und Erneuerungsarbeiten auf unserem Gelände gehörten wie immer dazu.

In dieser Ausgabe der Otter-Post möchten wir Ihnen wieder einige Projekte vorstellen, für welche wir im nächsten Jahr noch Finanzmittel benötigen. Und gerne möchten wir Ihnen die Möglichkeit des Mitglieder-Darlehens vorstellen. Wenn wir damit genug Geld generieren könnten, wäre ein Großprojekt wie die Instandhaltung der in die Jahre gekommenen Eingangshalle leichter. Denn die öffentliche Hand hat bereits bekundet, dass sie dafür keine Gelder freigeben wird. Jetzt zu Weihnachten können Spenden für den Naturschutz erfüllen der sein als das Verschenken von materiellen Dingen.

Im Namen des gesamten Teams wünsche ich Ihnen und Ihren Lieben ein hoffentlich ruhiges restliches Jahr 2023 und einen guten Rutsch in das Neue.

Ihr

Matthias Geng, Vorstand

Editorial..... 2

Projekt 1

Mit MitgliederDarlehen zukunftsfähig bleiben 3

Projekt 2

Dringender denn je benötigt – Gehölze am Gewässer 4

Projekt 3

Spaß mit „Otter-Selfie“ 5

Projekt 4

Nicht ganz 1.000m, aber fast..... 6

Projekt 5

Neues Tier, neue Schilder 7

Projekt 6

Naturschutz und Landwirtschaft im Gleichgewicht..... 8

Projekt 7

Utensilien für scharfe Zähne 9

Deutsche Otter Stiftung

Dauerhaft helfen..... 10

Termine

Veranstaltungsvorschau 2024 11

Richtig helfen

Spenden als Geschenk 12

Danke an unsere Naturpartner..... 13

Impressum

Bildnachweis..... 15

Ihr direkter Draht zum Otter-Team..... 15



Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

Mit Mitgliederdarlehen zukunftsfähig bleiben

Die Aktion Fischotterschutz e.V. und das OTTER-ZENTRUM als Naturschutzbildungseinrichtung erfahren regelmäßig große Wertschätzung bei Projektmittelebern für die geleistete Naturschutz- und Bildungsarbeit. Wir blicken auf eine Vielzahl von Gewässerrevitalisierungen, auf Bildungsangebote und andere Projekte rund um unseren Naturschutzansatz zurück. Überall muss ein Eigenanteil erbracht werden, aber ein Großteil dieser Projekte wird z. B. durch Land oder Bund gefördert und unterstützt. Anders sieht es u. a. bei Bau- oder Sanierungsvorhaben aus, die unser OTTER-ZENTRUM betreffen. Hier ist es deutlich schwerer, Unterstützung von öffentlicher Hand zu erhalten. Zum einen macht es uns durchaus stolz, dass wir uns aus eigener Kraft halten und den laufenden Betrieb stemmen können. Zum anderen ist es natürlich auch immer „nur“ ein Halten des Status quo, wirklich große Schritte lassen sich nur sehr mühsam oder gar nicht

machen. Und selbst wenn der Verein in den letzten Jahren viele Verbindlichkeiten bei den Hausbanken abbauen konnte, würde ein Kredit für solch eine Sanierung schwierig werden.

Mit Mitgliederdarlehen wollen wir nach weiteren Möglichkeiten der Unterstützung suchen. Diese Idee ist nicht neu. Es kann die eingeschränkten Finanzierungsmöglichkeiten des Vereins erweitern. Das Wichtigste dabei ist Transparenz!

Wie funktioniert ein solches Darlehen, kurz zusammengefasst?

Mitglieder sind „Ihrem“ Verein emotional verbunden und viele möchten dessen Arbeit mit einem finanziellen Beitrag unterstützen. Aber nicht alle wollen sich durch eine Spende endgültig festlegen, sondern bei Eigenbedarf auf ihr Kapital zugreifen können. Dies ist mit einem zinslosen Mitgliederdarlehen möglich.

Die Aktion Fischotterschutz e.V. legt das Kapital bei der SozialBank, ehemals Bank für Sozialwirtschaft, gemäß der Anlagerichtlinie an und kann mit den erwirtschafteten Erträgen Projekte umsetzen.

Die Vorteile für den Darlehensgeber:

- dieser trennt sich nicht dauerhaft von seinem Kapital, sondern erhält die eingesetzten Mittel unter Einhaltung einer Kündigungsfrist jederzeit zurück.
- dieser erhält von der SozialBank eine Bürgschaft zur Sicherung seiner Ansprüche.

Gemeinsam mit der SozialBank möchte die Aktion Fischotterschutz e. V. das Thema „Mitgliederdarlehen“ in Angriff nehmen, um den Verein zukunftsfähig zu machen. Natürlich erhalten die Mitglieder vor Vertragsschluss alle wesentlichen Informationen über das Darlehen.

Wenn Sie Interesse an diesem Thema haben, freue ich mich persönlich auf Ihre Rückmeldung! Sprechen Sie mich gerne an.

Ihr Matthias Geng
 Telefon 0 58 32 - 98 08-0
 m.geng@otterzentrum.de



Dringender denn je benötigt! Gehölze am Gewässer

Das Barben-Projekt der Aktion Fischotterschutz e.V. befindet sich im letzten Umsetzungsjahr, und wir fahren fulminant auf. Eines der insgesamt fünf für den Herbst/Winter 2023/2024 geplanten Naturschutzprojekte befindet sich am Unterlauf der Westaue, einem Nebenfluss der Leine.

In einem großen Kooperationsprojekt mit dem Unterhaltungsverband 53 soll eine etwa 600 m lange Revitalisierungsmaßnahme den Fluss mit viel Symbolcharakter für die Region ökologisch aufwerten.

Das überbreite Gewässerprofil ist in diesem Flussabschnitt besonders stark ausgeprägt, sodass in den trockenen Sommermonaten der letzten Jahre nur noch ein dünner

Wasserfilm von wenigen Zentimetern über die Gewässersohle glitt. Da kommt natürlich keine ausgewachsene Barbe mehr durch und der dünne Wasserfilm heizt sich aufgrund der fehlenden Beschattung stark auf, mit Auswirkung auf die gesamte Ökologie des Fließgewässers. Anspruchsvolle und kaltwasserliebende Fischarten sind die ersten, die bei solchen Bedingungen abwandern.

Mit reichlich Flussholz und Kies werden wir die Dynamik im Gewässer wieder verbessern und viele neue Lebensräume schaffen. Das Profil wird eingeeengt und strömungssensitive, aber auch strömungsberuhigte Bereiche geschaffen.

Da die Vernetzung und Einbindung lokaler Akteure ein sehr wichtiger Bestandteil unserer Arbeit ist,

haben wir den lokalen Angelverein, den SAV Blumenau, von Beginn an in die Planung mit einbezogen. Schnell stellte sich heraus, dass wir bei den Anglern offene Türen einrennen, und so haben sich die Mitglieder des Vereins auch gleich bereit erklärt, begleitend zu unserer Maßnahme und mit unserer Unterstützung ehrenamtlich Bäume am Ufer der Westaue zu pflanzen.

Es sollen insgesamt 55 standorttypische Gehölze der Hart- und Weichholzaue gepflanzt werden. Dazu zählen Weiden, Schwarzerlen, Stieleichen und Flatterulmen.

Durch die Pflanzung der Gehölze verbessern wir die Ökologie des Gewässerrands und sorgen für die Beschattung des Gewässers, welches eine der wichtigsten Methoden darstellt, die Widerstandskräfte unserer Flüsse und Bäche gegenüber klimatischen Veränderungen zu stärken

Die Arbeitskraft bringen die Angler mit, die Bäume und das Material möchten wir ihnen aber bereitstellen.

SO KÖNNEN SIE HELFEN

Tragen Sie einen kleinen Teil dazu bei, uns bei diesem Gemeinschaftsprojekt zu unterstützen und benutzen Sie auf dem Überweisungsträger den Verwendungszweck „**BÄUME FÜR DIE WESTAUE**“.

SozialBank

IBAN:
DE 68 3702 0500 0008 4414 00
BIC: BFSWDE33XXX



Spaß mit „Otter-Selfie“

In der Natur des Menschen und vor allem von Kindern liegt es, neugierig zu sein. Und den eigenen Kopf durch oder in etwas zu stecken, gehört oft auch dazu. Spaß zu haben und damit gleichzeitig nachhaltige Erfahrungen und Wissen rund um unsere Natur zu gewinnen und auch mit nach Hause zu nehmen, sind im pädagogischen Konzept des OTTER-ZENTRUMs wichtige Aspekte. Dinge, die uns emotional berühren und begeistert haben, bleiben nachweislich besser und auch länger, teilweise sogar bis ins hohe Alter in unserem Gedächtnis verankert.

Viele originelle und zum Großteil noch in Eigenregie konzipierte und gebaute Naturerlebnisspiele, Infor-

mationstafeln und pädagogische Elemente und individuelle Spielplätze säumen das Wegenetz des OTTER-ZENTRUMs.

Neben einigen pädagogischen Elementen zum Thema „Otter der Welt“, die für das nächste Jahr bereits in den Startlöchern stehen und mit Hilfe der Niedersächsischen Bingo-Umweltstiftung realisiert werden, soll auch ein neues „Spaß-Element“ entstehen.

Geplant ist ein sogenannter „Selfie-Point“ an einem Ottergehege. Es soll dabei natürlich nicht darum gehen, mit den echten Wildtieren zu posieren. Sondern es handelt sich um eine bemalte Ottermotivplatte, deren Kopf ausgespart sein wird.

Der „Kopfdurchstecker“ wird also sozusagen zum Otter und kann ein Foto-Andenken vom Besuch bei Otter & Co. machen (lassen).

SO KÖNNEN SIE HELFEN



Helfen Sie mit, das OTTER-ZENTRUM auch weiterhin mit neuen familienfreundlichen Elementen zu bereichern!

Tragen Sie auf dem Überweisungsträger den Verwendungszweck „FAMILIENSPASS“ ein.

SozialBank

IBAN:
DE 68 3702 0500 0008 4414 00
BIC: BFSWDE33XXX

Wir sind Spezialisten für technische Ausrüstungen, die Gewässer vor zu hoher Schmutzbelastung schützen. Gelernt haben wir unser Handwerk unter anderem als Bauingenieurabsolventen der Hochschule in Suderburg. Die Liebe zum Fischotter zeigt sich auch in unseren Anzeigen: Die Fähigkeit, Ohren und Nase beim Tauchen zu verschließen, inspirierte uns zu diesem Motiv.

 **UFT**
Pioniere in Regenwasserbehandlung

**UFT gratuliert zu 35 Jahren
OTTER-ZENTRUM!**

Luken dicht

Rückstausicherung von UFT

Wichtiger Schutz: Passende Klappen und Ventile für die richtige Fließrichtung in jeder Situation. Einfach nachrüstbar.

Weitere Infos unter
www.uft.eu



Nicht ganz 1.000 m, aber fast

Ein weiteres großes Projekt für das Barben-Team wird wieder an der Oker bei Hillerse stattfinden, wo bereits 2020 eine Revitalisierungsmaßnahme umgesetzt wurde. Mit einem großen Kooperationsprojekt soll diese Maßnahme direkt angrenzend fortgeführt werden, sodass im Rahmen des Barben-Projekts eine fast 1.000m lange zusammenhängende Flussstrecke an dem großen Tieflandfluss revitalisiert wird.

Auch an der Oker haben wir es wieder geschafft, die Angler für uns zu gewinnen und den Angelsportverein Hillerse dabei unterstützt, Fördermittel über das Land Niedersachsen zu beantragen. Als weitere Unterstützer konnten wir die Samtgemeinde Meinersen und den Land-

kreis Gifhorn überzeugen, durch eine Kofinanzierung den Eigenanteil des ASVs zu tragen. Zusammen mit Mitteln aus dem Barben-Projekt steht nun eine etwa 600m lange Revitalisierungsmaßnahme kurz vor der Ausschreibung.

Einfach wird es nicht an der Oker. Insgesamt 19 Raubäume müssen in der Nähe des Flusses gewonnen werden, da der Transport des Kronenholzes über öffentliche Straßen fast nicht möglich ist. Um die angrenzenden Flächen und Wege größtmöglich zu schonen, müssen Baustraßen errichtet und die Zufahrt durch einen nahe gelegenen Wald gesichert werden.

Nicht zuletzt muss ein Weidezaun auf etwa 370m gespannt, teilweise ab- und wiederaufgebaut werden, um einen Fahrstreifen entlang der Oker zu schaffen, wo sonst einige Pferde weiden.

Letzteres wurde in der ursprünglichen Kalkulation nicht berücksichtigt und dazu kommt natürlich noch der Eigenanteil, den die Aktion Fischotterschutz e.V. bei der Umsetzung von Maßnahmen im Barben-Projekt immer trägt.

SO KÖNNEN SIE HELFEN

Wenn Sie uns bei der Umsetzung dieser Maßnahme unterstützen möchten, dann tragen Sie „OKERAUE BEI HILLERSE“ auf dem Überweisungsträger als Verwendungszweck ein.

So oder so freuen wir uns bereits jetzt schon auf die Umsetzung, Barbe, Biber, Otter & Co. werden es uns sicherlich danken.

SozialBank

IBAN:
DE 68 3702 0500 0008 4414 00
BIC: BFSWDE33XXX



Neues Tier, neue Schilder

Im OTTER-ZENTRUM leben 8 heimische Mardervertreter, den Mink als Neozoe und das Frettchen als Haustiervorm des Iltisses inklusive. Eine Art fehlte bisher: das Mauswiesel.

Diese kleinen, flinken Tiere, die durch die kleinsten Ritzen und Löcher passen, waren für eine Gehegeplanung eine sehr große Herausforderung. Lange wurde zeitweise probiert, wie ein komplett neues Gehege beschaffen sein müsste, um „Mauswiesel-ausbruchssicher“ zu sein. Das Projekt war schon immer ein Herzenswunsch, und nun wurde pragmatisch an die ganze Sache herangegangen. Statt wie lange Zeit ursprünglich geplant, ein komplett neues Gehege zu bauen, welches mit deutlich höheren Kosten verbunden gewesen

wäre, wurde das bestehende Hermelingehege in Teilen an den „kleinen Cousin“ angepasst.

Zwei der insgesamt vier Abschnitte wurden für Mauswiesel umgebaut. Hierzu musste ein engermaschiger Zaun angelegt werden, denn die Maschenweite, die für Hermeline eine Barriere darstellt, wäre für ein Mauswiesel absolut kein Problem gewesen. Auch die Röhren und Gänge des unterirdischen Gehegeteils wurden angepasst und für die kleinen Marder umgestaltet. In diesem Zuge wurde die Chance genutzt, den „normalen“ Hermelinanteil gleich mit zu sanieren. Neu angepasste Kunststoffröhren für die Gänge, neue Schlafkisten für beide Arten und auch die Neumodellierung und Bemalung des unterirdischen Lebensraums wurden in Angriff genommen.

Mauswiesel sind die kleinsten Marder weltweit, von Nasen- bis Schwanzspitze wurden Körperlängen bis maximal 28 cm dokumentiert. Dies entspricht der Größe eines Hermelins exklusive Schwanz. Auf den ersten schnellen Blick könnte das Mauswiesel vielleicht für ein junges Hermelin gehalten werden. Es gibt aber einige Details, die es als eigene Art entlarven. Der Schwanz ist in Relation zum restlichen Körper deutlich kürzer als beim Hermelin, und vor allem fehlt ihm die schwarze Spitze. Die neue Wiesel-Anlage wird es nun ermöglichen, die sich so ähnlichen, aber dennoch verschiedenen Marderarten nebeneinander zu beobachten.

Um die optischen Unterschiede und noch viele weitere Besonderheiten vorzustellen, sollen zukünftig, wie bei allen anderen Arten auch, Informationseinheiten zum Mauswiesel an der Hermelinheide stehen. Spannende Themen rund um diese besondere Tierart gibt es viele.

SO KÖNNEN SIE HELFEN

Wenn Sie Lust haben, unsere Ideensammlung rund um den „Mini-Marder“ Mauswiesel zu unterstützen, damit alle Gäste des OTTER-ZENTRUMs ab der neuen Saison mehr über ihn erfahren können, freuen wir uns über Ihre Spende!

Bitte tragen Sie auf dem Überweisungsträger den Verwendungszweck „MAUSWIESEL“ ein.

SozialBank

IBAN:
DE 68 3702 0500 0008 4414 00
BIC: BFSWDE33XXX



Naturschutz und Landwirtschaft im Gleichgewicht

Wir leben in einer stark genutzten Kulturlandschaft. Um hohe Erträge bei Feldfrüchten zu erzielen und damit auch profitabel zu arbeiten, bewirtschaften die meisten Landwirte ihre Ackerflächen intensiv. Robuste Pflanzen, Wasser, Dünger und Pflanzenschutz werden benötigt, um stabile Erträge zu erhalten. Oft steht die Landwirtschaft in der Kritik, bemängelt werden der Einsatz von Pestiziden, Anbau von Monokulturen und damit Verringerung von Artenvielfalt. Doch Landwirtschaft und Naturschutz schließen sich nicht aus – sie können gleichwertige Säulen in einem funktionierenden System sein. Sodass sowohl die wirtschaftlichen Interessen als auch Artenvielfalt und Naturschutz in Einklang gebracht werden können.

Die Aktion Fischotterschutz e.V. verpachtet seit über 30 Jahren knapp 500 ha Grünland an Landwirte, die Heu und Silage als Tierfutter produzieren oder als Weide nutzen. Dabei werden Randstreifen zu Gewässern erhalten, auf Pflanzenschutzmittel verzichtet und weniger gedüngt, sodass sich eine Artenvielfalt an Pflanzen und Insekten entwickeln kann. Auch der Fischotter und andere Tierarten finden hier Lebensraum. Um das Bewusstsein sowohl bei Landwirten als auch bei der Bevölkerung für extensive Bewirtschaftungsformen zu stärken, engagiert sich der Verein z.B. mit dem frisch gestarteten GrünlandVielfalt-Projekt oder auch mit der landwirtschaftlichen Beratung durch die Ökologische Station Südheide.

Was sind Maßnahmen, die der Landwirt umsetzen kann? Hier wären z. B. die Aufwertung von Feldrainen mit heimischen Wildkräutern zu nennen, das Ansäen ganzer Blühflächen am besten mit mehrjährigen heimischen Pflanzen. Ackerflächen an Gewässern sollten nicht bis zum Ufer bewirtschaftet werden. Eine Mischung aus extensiv und intensiv bewirtschafteten Flächen kann ein sinnvoller Mittelweg sein.

Es stellt sich in diesem Zuge aber auch die Frage, was der Verbraucher selbst tun kann. Regelmäßig regionale und saisonale Lebensmittel einzukaufen, die Verschwendung von Lebensmitteln zu vermeiden, sind Dinge, die der Verbraucher selbst in der Hand hat.

Die Aktion Fischotterschutz e.V. möchte das Zusammenspiel von Landwirtschaft und Naturschutz weiter vorantreiben. Sei es in Form von praktischer Projektarbeit direkt auf der Fläche oder auch in ihrer Öffentlichkeits- und Beratungsarbeit.

SO KÖNNEN SIE HELFEN

Wenn Sie mit uns ein größeres Bewusstsein für die extensive Landwirtschaft schaffen möchten, tragen Sie auf dem Überweisungsträger bitte das Stichwort „LANDWIRTSCHAFT“ als den Verwendungszweck ein.

SozialBank

IBAN:

DE 68 3702 0500 0008 4414 00

BIC: BFSWDE33XXX



Utensilien für scharfe Zähne

Kleine, dunkle Knopfaugen, Stupsnasen und ein meist eher zierlicher Körperbau, der den meisten unter uns auf den ersten Blick ein „Oh, wie süß“ entlockt. Das alles zeichnet die Marder im OTTER-ZENTRUM aus. Sowohl die großen, etwas tapsig erscheinenden Dachse lassen Herzen höherschlagen, als auch die kleinen, blitzschnellen Hermeline und natürlich erst recht die eleganten Fischotter. Dieses sogenannte „Kindchenschema“ lässt uns Menschen gerne vergessen, dass es sich auch bei unseren Dauerhaltungstieren um Wildtiere handelt, die nicht zahm sind. Natürlich sind sie den Umgang mit Menschen gewohnt und sind zutraulicher als ihre Artgenossen in freier Wildbahn. Trotz allem besitzen sie noch ihre angeborenen, „wilden“ Eigenschaften. Dazu gehört auch, dass sie von ihren spitzen Zähnen und den Kral-

len Gebrauch machen, wenn sie sich bedrängt fühlen und keine Möglichkeit besteht, der Situation aus dem Weg zu gehen.

Auch wenn wir versuchen, unseren Tieren solche unangenehmen Momente zu ersparen, bleibt es nicht aus, dass Otter & Co. z. B. für den jährlichen Impftermin oder andere Behandlungen gefangen, gepackt und fixiert werden müssen. Manchmal ergibt sich die glückliche Gelegenheit, dass das betroffene Tier einfach und schnell in der Schlafbox abgefangen werden kann. Aber oft ist die leider stressige „Jagd“ mit einem Kescher nicht abwendbar. Um den Marder, der dann in der Regel mehr als schlecht gelaunt im Netz festsitzt, sicher händeln zu können, ist zum einen ein stabiler Kescher nötig und zum anderen bissfeste Handschuhe, um den spitzen Zähnen Widerstand bieten zu können.

Eine besondere Kiste, die kein Modell „von der Stange“ ist und daher selbst gebaut ist, stellt die sogenannte „Quetschkiste“ dar. In ihr werden die wendigen größeren Marder wie Otter und Dachse fixiert, wenn z.B. eine Spritze gegeben werden muss oder auch der obligatorische Identifikationschip am Schulterblatt gesetzt wird. Es mag leicht martialisch aussehen, wie das Tier mithilfe von verstellbaren Metallbügeln vorsichtig an den Kistenrand gedrückt wird. Aber so können unkontrollierte Bewegungen in dieser Stresssituation verhindert werden, was die Verletzungsgefahr sowohl für das Tier als auch den Menschen auf ein Minimum reduziert. Unsere Kiste wurde in den letzten Jahren schon von einigen Mardern benutzt, und auch der Holzwurm findet langsam Gefallen an der stabilen Konstruktion.

Um eine Alternativkiste in der Hinterhand zu haben, soll das benötigte Material besorgt werden. Das Projekt wird dann mit unserem Tischler aus der Technikabteilung des OTTER-ZENTRUMS umgesetzt.

SO KÖNNEN SIE HELFEN

Unterstützen Sie mit Ihrer Spende die Anschaffung neuer Utensilien für die Tierpflege. Mit stabilen Keschern und einer neuen Kiste kann die Sicherheit für Mensch und Tier erhöht werden.

Bitte tragen Sie auf dem Überweisungsträger den Verwendungszweck „TIERHANDLING“ ein.

SozialBank

IBAN:
DE 68 3702 0500 0008 4414 00
BIC: BFSWDE33XXX



Deutsche Otter Stiftung: Dauerhafte Hilfe

Seit ihrer Gründung im Jahr 2000 ist es das Anliegen der Deutschen Otter Stiftung, das Überleben des gefährdeten Fischotters und seiner Artverwandten zu gewährleisten und die respektvolle Koexistenz von Mensch und Tier in einer gemeinsamen Mitwelt dauerhaft zu sichern.

Der Stiftungszweck wird durch die Förderung von Projekten im Bereich der Forschung, der Bildung, des angewandten Umwelt- und Naturschutzes, der Landschaftspflege, der Öffentlichkeitsarbeit sowie der nationalen und internationalen Kooperation verwirklicht. Und eine wichtige Aufgabe ist die (finanzielle) Unterstützung eigener Projekte und von Projekten der Aktion Fischotterschutz e.V., gerade dort, wo diese auf zuverlässige längerfristige

finanzielle Förderung und Unterstützung angewiesen ist.

Ein wesentliches Ziel der Deutschen Otter Stiftung ist es zudem, das OTTER-ZENTRUM in Hankensbüttel in seinem Bestand dauerhaft zu sichern und seine Unabhängigkeit von äußerer Einflussnahme zu gewährleisten.

Sie besitzt derzeit ein Vermögen von über 650.000 € und kann in der Regel ca. 10.000 € jährlich für ein Vorhaben der Aktion Fischotterschutz zur Verfügung stellen. Diese verlässliche Hilfe aus den Zinserträgen ist für den Verein von großem Wert. Und die Stifter können mit einem zugestifteten Betrag dauerhaft die Arbeit unseres Vereins unterstützen. Als kleines Dankeschön für eine Zustiftung erhält

jeder, der das Stiftungskapital um mindestens 1.000,- Euro aufstockt, ein Ottertrittsiegel für sich zu Hause als Andenken und wird – sofern er nicht anonym bleiben möchte – mit einem solchen goldenen Trittsiegel und seinem Wunschtext im OTTER-ZENTRUM verewigt.

Seit Jahren stellt zudem der aus Brasilien stammende Künstler Henrique Lemes der Stiftung dankenswerterweise farbenfrohe Holz-schnitte mit Ottermotiven zur Verfügung. Bei der Deutschen Otter Stiftung können diese einzigartigen Kunstwerke erworben werden. So fließen auch aus deren Verkauf Mittel in die Stiftung. Holzstiche mit kecken Fröschen und Ottern stehen aktuell noch zur Auswahl, sprechen Sie uns gerne an!

Die Stiftung wird rein ehrenamtlich geführt, sodass alle Spenden und Zustiftungen zu 100% dem Otter- und Naturschutz zugutekommen und auf Dauer wirken. Weitere Informationen unter dos@otterzentrum.de.



Veranstaltungsvorschau 2024

● Donnerstag, 01.02.2024

Saisonstart

Nach der Winterpause öffnet das OTTER-ZENTRUM wieder täglich.

● Samstag, 16.03. und
Sonntag, 17.03.2023

Frühlingsmarkt

Aussteller präsentieren Kunsthandwerk, Oster- & Frühlingsdekoration.

● Samstag, 25.05.2024

Mitgliederversammlung in

Tönning, Schleswig-Holstein

Die Mitgliederversammlung findet im Nationalparkzentrum Multimar Wattforum statt.

Bitte denken Sie rechtzeitig daran, sich um eine Übernachtungsmöglichkeit in Tönning zu kümmern. Die Halbinsel Eiderstedt ist auch außerhalb der Schulferien ein beliebtes Reiseziel, sodass Hotels, Gästehäuser etc. schnell ausgebucht sein können. Mehr Informationen zum Programm wird es in der 1. Ausgabe 2024 geben.

● Freitag, 09.08.2024

Sommerbühne

Jazz, Country, Irish Folk...das Repertoire dieses musikalischen Abends wechselt jedes Jahr und ist immer für Überraschungen gut.

● Freitag, 13.09. und
Samstag, 14.09.2024
● Freitag, 20.09. und
Samstag, 21.09.2024

Lichterwelten

Elfen, Illumination, Essensstände, Musik – bei diesem Fest ist für Groß und Klein etwas dabei.

● Samstag, 12.10.2024

Förderertag

Förderer und Mitglieder der Aktion Fischotterschutz e.V. erfahren mehr über die aktuellen Projekte und Aktivitäten.

● Sa., 30.11. und So., 01.12.2024

Wintermarkt

Aussteller präsentieren Advents- und Weihnachtsdekoration, Kunsthandwerk u.v.m., fürs leibliche Wohl ist gesorgt.

ÖKOSTROM

Für nur

1€

mehr pro Monat*

* Für nur 1 Euro mehr im Monat bekommen Sie in Verbindung mit einem Sondervertrag 100 Prozent Strom aus erneuerbaren Energien. Weitere Informationen finden Sie unter www.lsw.de/strom/oekostrom/

WIR SIND DIE ENERGIE!

LSW

Spenden als Geschenk

Weihnachten steht vor der Tür, und für viele stellt sich erneut die jährlich aufkommende Frage „Was könnte ich Sinnvolles verschenken?“. Dies betrifft nicht nur Privatpersonen, auch viele Firmen beschenken Ihre Kunden und Geschäftspartner mit materiellen Kleinigkeiten zum Weihnachtsfest. Den Präsentkorb gegen eine Spende für den Naturschutz einzutauschen, kann eine schöne und auch beglückende Alternative sein. Ab einem Betrag von € 80,- erhalten Sie eine symbolische Urkunde als Dank.

Nutzen Sie Sommerfeste, Jubiläen und andere feierliche Anlässe, um zu Spenden zugunsten der Aktion Fischotterschutz e.V. aufzurufen und die breite Basis der Freunde und Förderer zu vergrößern.

Statt Blumen und Kränzen

Für viele Mitmenschen, die sich frühzeitig Gedanken über den Umgang mit der eigenen Vergänglichkeit machen, spielen Kondolenzbekundungen in Form von Blumengestecken und Kränzen eine untergeordnete Rolle. Den Wunsch, dass die Trauergemeinde stattdessen für einen guten Zweck spendet, können die Angehörigen mit der Aktion Fischotterschutz e.V. umsetzen.

Patenschaften

Etliche Tiere des OTTER-ZENTRUMS dürfen sich über eigene Paten freuen. Zu den Grundsätzen des Zentrums gehörte stets, dass es

auf die Qualität und nicht die Quantität ankommt – die Tiere sollen sich zurückziehen können, sie sollen mit Würde und Respekt ihren Bedürfnissen entsprechend gehalten werden. Dies beinhaltet, dass die Gesamtzahl an Individuen im OTTER-ZENTRUM im Vergleich zu anderen zoologischen Einrichtungen relativ gering ist.

So haben tatsächlich annähernd alle marderartigen Bewohner das Glück, einen Paten zu haben, der individuell für das einzelne Tier spendet. Aber trotz dieser großzügigen Unterstützung fallen insgesamt jedes Jahr hohe Futter- und Tierarztkosten an. Wer einen Teil dieser laufenden Kosten abdecken und den Tieren etwas Gutes tun möchte, kann eine allgemeine Patenschaft für seine Lieblingstierart abschließen. Dies ist bereits mit einer jährlichen Spende ab € 100,- möglich. Als Dankeschön wird eine Urkunde erstellt und es gibt eine kleine Überraschung.



BETONWERKE

GP PAPENBURG BETONWERKE NORD GMBH

Ihre regionalen Spezialisten für Transportbeton, Betonpumpen und Service rund um Ihr Bauvorhaben.

Hauptstandort Hannover
 Anderter Straße 99 D Fon: 0511 / 22 88 99 - 800 E-Mail: info@gp-beton-nord.de
 30559 Hannover Fax: 0511 / 22 88 99 - 890 www.gp-beton-nord.de

Transportbetonwerke in Ihrer Nähe:
Standort Hankensbüttel **Standort Celle**
 Teichweg 7 ■ 29386 Hankensbüttel Gewerbering 20 ■ 29352 Celle – Adelheidsdorf

Regionaldisposition: Fon: 0511 / 22 88 99 - 870 ■ Fax: 0511 / 22 88 99 - 869

GP PAPENBURG BAUEN ■ MIT SYSTEM www.gp-beton-nord.de

- ✓ Fertigdecken
- ✓ Stahlbetonfertigteile



Paul König GmbH
Teichweg 7
29386 Hankensbüttel
Ein Unternehmen der GP Günter Papenburg AG

Telefon
 (0 58 32) 70 57
Fax
 (0 58 32) 70 59

Danke an unsere Naturpartner: Wirtschaft hilft Natur



Wirtschaft und Naturschutz sind für unseren Verein keinen Gegner, sondern Betriebe aus der Wirtschaft sind Partner. Unsere „etwas andere Art“ des Naturschutzes geht davon aus, dass eine zukunftsfähige Wirtschaft auch immer die Ressourcen und die Natur schützen muss. Und ein zukunftssträchtiger Naturschutz muss immer auch die Ökonomie mitbetrachten.

Mit der Initiative „Naturpartner Niedersachsen“ hat die Aktion Fischotterenschutz für Wirtschaftspartner eine besondere Form der Teilhabe an unserer Arbeit gegründet. Die Naturpartner Niedersachsen sind überwiegend kleine und mittelständische Unternehmen, die an professionellen und nachhaltigen Naturschutzmaßnahmen teilhaben und davon profitieren wollen. Mit nur 200 € pro Jahr (plus Mehrwertsteuer) werden die Betriebe Fördermitglied als Naturpartner Niedersachsen. Diese Mitgliedschaft zeigt, dass die Firma für ein nachhaltiges Wirtschaften eintritt.

Wir danken unseren Naturpartnern für Ihre Unterstützung im Geschäftsjahr 2023! Mit Ihnen konnten praktische Naturschutzprojekte der Aktion Fischotterenschutz umgesetzt werden.

- Akzent Hotel Deutsche Eiche www.eiche-uelzen.de
- Alfred Kärcher Vertriebs-GmbH www.kaercher.com
- Altes Brauhaus zu Fallersleben, www.brauhaus-fallersleben.de
- Artur Jahn Heizung-Sanitär-Solar www.heizung-jahn.de
- Autohaus Heisig – Inh. Helmut Heisig www.mein-autohaus-heisig.de
- Autohaus Pietrzyk GmbH & Co. KG www.ford-pietrzyk-hankensbuettel.de
- Autohaus Thieme GmbH www.auto-thieme.de
- Autohaus Wolfsburg Hotz und Heitmann GmbH & Co. KG www.autohaus-wolfsburg.de
- Axel Hawellek Bad & Heizung www.axel-hawellek.de
- Bäckerei & Konditorei H. Meyer & Sohn GmbH www.baeckerei-meyer.de
- Barth-Catering Uelzen www.barth-catering.de
- Bau und Möbeltischlerei Holler GmbH
- Bauerncafé Röling's Hof www.roelings-hof.de
- Baugeschäft Jakob Reihl GmbH & Co. KG www.reihl-bau.de
- Baustoffmarkt Wittingen GmbH www.baustoffmarkt-wittingen.de
- Bennett's Restaurant & Hotel www.hotel-bennetts.de
- Beratung Pflege Leben Kroll GmbH www.bplk.de
- Bernsteinsee Hotel GmbH www.bernsteinsee.com
- Bettina Harms GmbH www.bettina-harms.de
- Bohlsener Mühle GmbH & Co. KG www.bohlsener-muehle.de
- Bona Elektrotechnik www.bona-elektrotechnik.de
- Börger Immobilien Verwaltungs KG
- Brauhaus Weyhausen www.hotel-brauhaus.de
- Buchhandlung Ullrich www.buecher-ullrich.de
- Büro für ökologisch begründeten Wasserbau Dipl.-Ing. Helmut Heuer-Jungemann
- Camping Allerblick www.camping-allerblick.de
- Cohrs Zimmerei GmbH www.hausbau-cohrs.de
- Deerberg GmbH www.deerberg.de
- Delle & Heinemann GbR www.delleundheinemann.de
- Denecke Zahntechnik GmbH www.zahn-technik.de
- Diakoniestation Wittingen gGmbH www.pflege-wittingen.de
- Dialoghaus Beratungsgesellschaft für Dialogkommunikation mbH www.dialoghaus.com
- Die Planschmiede 2KS GmbH www.dieplanschmiede.com
- Dirk Dankert Solaranlagenprofis www.solaranlagenprofis.de
- Dirk Hildebrandt Dachdeckerei & Klempnerei
- Dirk Schwarzburg Ofen- und Luftheizungsbau www.kamine-schwarzburg.de
- Dörheide-Bau GmbH www.doerheide-bau.de
- Malereibetrieb Eberhahn, Inh. Jens Haschke www.malereibetrieb-eberhahn.de
- Ehlers Seilerwarenfabrik GmbH www.seilerwarenfabrik.de
- Elbers Hof GmbH & Co. KG www.elbers-hof.de
- Erich Scheerer GmbH www.scheerer.de
- Ernst Bense Nachf. Inh. Rainer Gebert
- expert Hanse-Verbund GmbH www.expert.de
- Fahrschule Fleischmann www.fahrschulefleischmann.de
- Ferrotec GmbH www.ferrotec-gifhorn.de
- Firma Jonny Beusse Inh. Sibylle Beusse e.K. www.jonny-beusse.de
- FlammenMagie GmbH www.flammenmagie.de
- Friese & Röver GmbH & Co. KG www.photovoltaik-bs.de
- Friseurteam Wegmeyer www.friseurteam-wegmeyer.de
- Gasthaus Schaper www.gasthaus-schaper.com
- Gifhorner Wohnungsbau-Genossenschaft eG www.gwg-gifhorn.de
- Gisela Paeger Architektin
- H. Butting GmbH & Co. KG www.butting.com
- hankensbütteler kunststoffverarbeitung GmbH & Co.KG www.hk-automotive.de
- Hans Drewes Baugesellschaft mbH & Co. Hoch- und Tiefbau Baustoffhandel KG3 www.hans-drewes.de
- Heizungsbau & Sanitär Hartmut Bödecker GbR www.derheizungsbauer.de
- Haus der Gesundheit Ulrike Schwarck
- HDB GmbH www.hdb-arendsee.de
- Holzhandlung & Zaunbau Ralf Horst Heuer www.holz-heuer.de
- Hotel & Restaurant Brackstedter Mühle e.K. www.brackstedter-muehle.de
- Hotel Wittinger Tor www.wittinger-tor.de
- HSK-Wittingen www.hsk-wittingen.de
- IP SYSCON GmbH www.ipsyscon.de
- IngenieurTechnik im Bauwesen www.hersleb.de
- Jungblut'sche Apotheke www.jungblutsche-apotheke.de
- Keller Heizung & Sanitär GmbH www.keller-vorhop.de
- Kieswerk Wilhelm Reese GmbH www.wrm-reese.de
- Korth-Media GmbH & Co. KG www.korth-media.de
- Landfleischerei Haber GbR www.fleischerei-haber.de
- Landgasthof Allerparadies www.allerparadies.de
- laVital Sport- u. Wellness Hotel www.lavital-hotel.de
- Lohnunternehmen Bösche GmbH
- LSW Energie GmbH & Co. KG www.lsw.de
- Lübener Tenne www.luebener-tenne.de
- Lünestrom / Firstcon GmbH www.lunestrom.de
- MEDICLIN Seepark Klinik www.seepark-klinik.de



- medienhaus c. beckers C. Beckers Buchdruckerei GmbH & Co. KG
www.cbeckers.de
- Meyer Bau- und Möbeltischlerei GmbH & Co.KG
www.tischlerei-meyer-hw.de
- MHD Druck und Service GmbH
www.mhd-druck.de
- Möhle Metallbau
www.moehle-metallbau.de
- monofaktur GmbH
www.monofaktur.de
- MSM Bäder + Wärme GmbH
www.m-s-n.de
- nabuko Bio Großverbraucher-Service
www.nabuko-biogvs.de
- NORO-WERBUNG Uelzen GmbH
www.norowerbung.de
- Obstscheune Tätendorf GmbH & Co. KG
www.obstscheune-an-der-b4.de
- Omnibusbetrieb Gades GmbH & Co. KG
www.gades.de
- Omnibusbetrieb Kallweit
- Orthopädie-Schuhtechnik Schulze & Koch GbR
- Osterwald GmbH Garten- & Landschaftsbau
www.osterwald-wolfsburg.de
- Otto Schulze Tief- und Landeskulturbau
www.ottoschulze.de
- Paul König GmbH
www.gp-beton-nord.de
- PEGASUS Werbeagentur GmbH
www.pegasus.de
- Pension Haus Fenske
- Radener Deele
www.radener-deele.de
- relax & beauty Heike Thielking
- Sanitär- und Heizungsbau Struck
www.rudolf-struck.de
- Schmidt-Trockenbau GmbH
www.schmidt-trockenbau.de
- Schnellecke Logistics SE
www.schnellecke.com
- Schuh + Sport Salge GmbH
www.schuhhaus-salge.de
- Schwade Bestattungen GmbH
www.schwade-bestattungen.de
- Schwankhaus Elektro- & Informationstechnik
www.schwankhaus-elektrotechnik.de
- Semmler GmbH
www.semmler-uelzen.de
- Sport Point Lachendorf Fuest & Fuest OHG
www.sportpoint-lachendorf.de
- Stöckel Morich GmbH
www.stoeckel-morich.com
- Tankumsee GmbH
www.tankumsee.de
- team energie GmbH & Co. KG
www.team.de
- TEPRO Kunststoff-Recycling GmbH & Co.KG
www.tepro-trimax.de
- Termath AG
www.termath.de
- The Lorenz Bahlsen Snack-World GmbH & Co.KG Germany
www.lorenz-snacks.de
- Tiergesundheits-Praxis Soujon
www.tiergesundheitspraxis-soujon.de
- TOBO POS GmbH
www.tobo-pos.de
- Trend Optik
www.trendoptik-brome.de
- Uelzener Allgemeine Versicherungs-Gesellschaft. a.G.
www.uelzener.de
- Uwe Orlowski GmbH & Co. KG Heizung & Sanitär
www.heizungsbau-orldowski.de
- Valenzi GmbH & Co. KG
www.valenzi.de
- Verkehrsbetriebe Bachstein GmbH
www.vb-bachstein.de
- Weiss Steuerberater
www.steuerberater-a-weiss.de
- Werkhaus Design + Produktion GmbH
www.werkhaus.de
- Wiesensee GmbH & Co. KG
www.wiesensee.de
- Wilhelm Ewe GmbH & Co. KG
www.ewe-armaturen.de
- Windaus-Labortechnik GmbH & Co. KG
www.windaus.de
- Wittinger Pflanzenhof
www.wittinger-pflanzenhof.de
- Württembergische Versicherung AG
www.wuerttembergische.de
- Zentrum-Apotheke Ahmed El-Hawari e.K.
www.apotheke-wesendorf.de
- Zimmerei Kiemann Inh. Matthias Kiemann
www.zimmerei-kiemann.de
- Zimmerei & Holzbau Christian Kaiser GmbH & Co KG
www.das-kaiserhaus.de

Alles
Liebe
für
2024

Naturpartner
Tiergesundheitspraxis

Tiergesundheits-Praxis

SOUJON

tiergesundheitspraxis-soujon.de
Telefon 0 58 38 - 2 67

29393 Gr. Oesingen
Am Fuhrenkamp 1A

OTTER-POST 04/2023

Die Otter-Post
ISSN 0936-2649
erscheint im Verlag

Aktion Fischotterschutz e. V.
OTTER-ZENTRUM
29386 Hankensbüttel

Telefon 05832 98 08-0
Telefax 05832 98 08-51

E-Mail: afs@otterzentrum.de
Internet: www.otterzentrum.de

Redaktion:
Baumgärtner, Eva
Brose, Sören Frithjof
Geng, Matthias, V.I.S.D.P.

Titelbild:
Jürgen Borris
S. 3, Eva-Maria Roßmann / PIXELIO

Gestaltung und Satz:
Matthias Hofmann

Druck:
MHD Druck und Service GmbH,
Hermannsburg

Die Otter-Post erscheint vierteljährlich, der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Wichtiger Hinweis für Abonnenten:
Die Deutsche Post AG sendet Zeitschriften auch bei vorliegendem Nachsendeantrag nicht nach.

Ihr direkter Draht zum Otter-Team

Bitte nutzen Sie die Durchwahlen: 05832.9808-Durchwahl

- 0 Zentrale
 - 13 Mitglieder- und Fördererservice
 - 20 Gruppeninformation und -anmeldung
 - 28 Eintrittskasse OTTER-ZENTRUM und OTTER-SHOP
 - 29 Restaurant im OTTER-ZENTRUM
-
- 12 Dr. Maike Buchwald *Ökologische Station Südheide*
 - 14 Kim Gefeller *Verwaltung*
 - 19 Thomas Lucker *Naturschutzbildung*
 - 23 Dr. Martin Schmelz *Tierhaltung und -forschung*
 - 34 Anke Willharms *Biopontentwicklung, Barben-Projekt*
 - 62 Rainer Nuth *Technik*





Aktion Fischotterschutz e.V.
OTTER-ZENTRUM
29386 Hankensbüttel

www.otterzentrum.de
afs@otterzentrum.de

